

**Jaud – Kainz****Bundesrat**

ein Bundesgesetz, mit dem das Kraftfahrgesetz 1967 geändert wird (16. KFG-Novelle) **586** 29149-29150

ein Bundesgesetz, mit dem Arbeiten mit gentechnisch veränderten Organismen, das Freisetzen und Inverkehrbringen von gentechnisch veränderten Organismen und die Anwendung von Genanalyse und Gentherapie am Menschen geregelt werden (Gentechnikgesetz – GTG) und das Produkthaftungsgesetz geändert wird **588** 29331-29332

**Schriftliche Anfragen**

(821/J-BR 1991 10 09) betr. Neubau des Arbeits- und Vermessungsamtes Schwaz

Beantwortet von Bundesminister Dr. Schüssel (766/AB-BR 1991 12 04)

(905/J-BR 1993 01 28) betr. Durchführung des Transitvertrages in Tirol

Beantwortet von Bundesminister Mag. Klíma (846/AB-BR 1993 03 16)

(906/J-BR 1993 01 28) betr. nördliche Zulaufstrecke für den Brennerbasistunnel

Beantwortet von Bundesminister Mag. Klíma (848/AB-BR 1993 03 25)

(1031/J-BR 1994 09 12) betr. einzelne herabwürdigende Äußerungen Dr. Jörg Haider gegenüber der Republik Österreich und ihren Institutionen

Beantwortet von Bundesminister Dr. Michalek (956/AB-BR 1994 11 07)

**Sonstige Anfragen** betr.

Öko-Punktesystem für den LKW-Transitverkehr (211/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dipl.-Ing. Dr. Streicher **540** 24869

Tourismus (350/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Schüssel **580** 28637

leistungsorientierte Honorierung im Rahmen neuer Regelungen des Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds (440/M-BR) – beantwortet von Bundesministerin Dr. Krammer Christa **587** 29166

**KAINZ** Hedda, Laborantin, Linz

Partei: Sozialistische (Sozialdemokratische) Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtag des Bundeslandes Oberösterreich

Siehe auch Index der XVII. GP

Wiedergewählt vom Landtag des Bundeslandes Oberösterreich am 30. 10. 1991  
**546** (21. 11. 1991) 25425, 25427

Angelobung **546** (21. 11. 1991) 25425

**Gewählt in**

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Ersatzmitglied)

Finanzausschuß (Mitglied)

Austritt am 5. 3. 1991

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Ersatzmitglied)

den Rechtsausschuß (Mitglied)

den Sozialausschuß (Mitglied) am 5. 3. 1991

Zur Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt in der Ausschusssitzung am 1. 2. 1991 (Innehabung der Funktion bis 4. 2. 1992)

Zur Vorsitzenden gewählt in der Ausschusssitzung am 4. 2. 1992

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied)

Austritt am 5. 3. 1991

Ersatzmitglied ab 3. 5. 1993

den Wirtschaftsausschuß (Mitglied) am 5. 3. 1991

Austritt am 3. 5. 1993

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Mitglied) am 4. 2. 1992

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und des Bundesrates im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (Mitglied) am 4. 2. 1992

**Berichterstatter über**

ein Bundesgesetz über das Firmenbuch und Änderungen des Handelsgesetzbuchs, des Aktiengesetzes 1965, des Gesetzes über Gesellschaften mit beschränkter Haftung, des Gesetzes über Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, des Erwerbsgesellschaftengesetzes, der Vierten Verordnung zur Einführung handels-

**Bundesrat****Kainz**

rechtlicher Vorschriften im Lande Österreich, des Amtslösungsgesetzes, des Umwandlungsgesetzes, des Versicherungsaufsichtsgesetzes, des Außerstreitgesetzes, der Jurisdiktionsnorm, des Gerichtsorganisationsgesetzes, der Exekutionsordnung, der Konkursordnung, der Ausgleichsordnung des Geldinstitutezentralgesetzes, des Rechtspflegergesetzes, des Gerichtskommissärsgesetzes, des Gerichtsgebührengesetzes und der Gewerbeordnung 1973 **535 24592-24593**

die Änderung des Impfschadengesetzes **541 24981-24982**

das Sicherheitspolizeigesetz, ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929, das Bundesverfassungsgesetz betr. Übergangsbestimmungen zur Zweiten Bundes-Verfassungsnoelle und das Behörden-Überleitungsgesetz geändert werden und das Bundesverfassungsgesetz, womit auf dem Gebiete der allgemeinen Verwaltung Bestimmungen getroffen werden, aufgehoben wird, und die Änderung des Einführungsgesetzes zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen 1991 **545 25369-25370**

das Arbeitsplatz-Sicherungsgesetz 1991 **547 25649-25650**

ein Bundesgesetz über die Errichtung des Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds, die Änderung des Krankenanstaltengesetzes, die Vereinbarung gemäß Artikel 15 a B-VG über die Krankenanstaltenfinanzierung und ein Bundesgesetz, mit dem die finanzielle Beteiligung der Träger der sozialen Krankenversicherung am Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds geregelt wird **548 25743-25745**

ein Bundesgesetz, mit dem die Rechtsanwaltsordnung und das Rechtsanwaltsprüfungsgesetz geändert werden **551 25993-25994**

den Sicherheitsbericht 1990 **552 26129**

ein Bundesgesetz, mit dem Regelungen über die medizinisch unterstützte Fortpflanzung getroffen (Fortpflanzungsmedizingesetz) sowie das allgemeine bürgerliche Gesetzbuch, das Ehegesetz und die Jurisdiktionsnorm geändert werden **553 26281**

ein Bundesgesetz, mit dem die Allerhöchsten Bestimmungen über die Einrichtung

der Gerichtsbehörden, das Amtshafungsgesetz, das Finanzstrafgesetz, das Strafrechtliche Entschädigungsgesetz, das Datenschutzgesetz, das Mediengesetz, das Kartellgesetz, das Strafvollzugsgesetz und das Bewährungshilfegesetz geändert sowie die niederösterreichischen Umland-Bezirksgerichte Wiens niederösterreichischen Gerichtshöfen zugewiesen werden **564 27299-27300**

ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über vorübergehende Maßnahmen für die Anhaltung in Untersuchungshaft und im Strafvollzug geändert wird **573 27954**

ein Bundesgesetz über die Regelung der Beziehungen im Bereich der Sozialen Sicherheit im Verhältnis zur Provinz Quebec **573 27994-27995**

die Änderung des Fremdengesetzes, die Änderung des Allgemeinen Kunsthochschul-Studiengesetzes und die Änderung des Allgemeinen Hochschul-Studiengesetzes **579 28589-28590, 28597-28598**

das Insolvenzrechtsänderungsgesetz 1994 **580 28694**

das Hauptwohnsitzgesetz **588 29297**

ein Bundesgesetz, mit dem das Familienlastenausgleichsgesetz 1967 geändert wird **588 29396**

ein Bundesgesetz, mit dem das Gebührenanspruchsgesetz 1975, das Bundesgesetz über den allgemein beeideten gerichtlichen Sachverständigen und Dolmetscher und das Gerichtliche Einbringungsgesetz 1962 geändert werden **589 29645**

**Redner in der Verhandlung über**

die Änderung des Finanzausgleichsgesetzes 1989 und ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Errichtung des Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds, BGBL. Nr. 281/1988, das Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Notarversicherungsgesetz 1972, das Betriebshilfegesetz und das Entgeltfortzahlungsgesetz und das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 geändert sowie die finanzielle Beteiligung der Träger der sozialen Krankenversicherung am Kran-

**Kainz****Bundesrat**

kenanstalten-Zusammenarbeitsfonds ge-  
regelt werden (45. Novelle zum ASVG,  
14. Novelle zum GSVG, 12. Novelle zum  
BSVG, 17. Novelle zum B-KUVG, 6. No-  
uelle zum NVG 1972, 3. Novelle zum  
BHG, 5. Novelle zum EFZG und Novelle  
zum AlVG 1977), BGBL. Nr. 283/1988,  
sowie das Allgemeine Sozialversiche-  
rungsgesetz, BGBL. Nr. 189/1955, zuletzt  
geändert durch das Bundesgesetz BGBL.  
Nr. 24/1991, sowie die Krankenanstal-  
tengesetz-Novelle, BGBL. Nr. 282/1988,  
geändert wird **537** 24721-24722

den Bericht des Bundesministers für Ar-  
beit und Soziales über die soziale Lage  
1989 **540** 24906-24908

die Änderung des Öffnungszeitengesetzes  
**544** 25298-25299

das Arbeiterkammergegesetz 1992 und die 8.  
Handelskammergegesetznovelle **546** 25443-  
25445

die 50. Novelle zum Allgemeinen Sozial-  
versicherungsgesetz, die 18. Novelle zum  
Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz,  
die Änderung des Bauern-Sozialversiche-  
rungsgesetzes und des Betriebshilfegeset-  
zes (16. Novelle zum BSVG und 5. No-  
uelle zum BHG), die 21. Novelle zum Be-  
amten-Kranken- und Unfallversiche-  
rungsgesetz, die 7. Novelle zum Freiber-  
uflichen Sozialversicherungsgesetz und  
das Versorgungsrechts-Änderungsgesetz  
1991 **547** 25624-25625

die Änderung des Arbeitsmarktförde-  
rungsgesetzes, die Änderung des Auslän-  
derbeschäftigungsgesetzes, ein Bundes-  
gesetz, mit dem das Arbeitslosenversi-  
cherungsgesetz 1977, das Arbeitsmarkt-  
förderungsgesetz sowie das Allgemeine  
Sozialversicherungsgesetz geändert wer-  
den, die Gewerbeordnungsnovelle 1991  
und ein Bundesgesetz, mit dem das Ar-  
beitslosenversicherungsgesetz 1977 und  
das Bauarbeiter-Urlaubs- und Abferti-  
gungsgesetz geändert werden **547** 25639-  
25640

den Bericht des Bundesministers für Ar-  
beit und Soziales über die soziale Lage  
1990 **550** 25892-25895

die Änderung des Familienlastenaus-  
gleichsgesetzes 1967 und das Familienbe-  
steuerungsgesetz 1992 **554** 26346-26347

die Änderung des Behinderteneinstel-  
lungsgesetzes **554** 26396-26398

die dringlichen Anfragen der Bundesräte  
Mag. Trattner u. Gen. betr. die geplante  
Veräußerung wesentlicher Anteile der  
ÖMV an den Verbundkonzern zur Geld-  
beschaffung für die Sanierung und Um-  
strukturierung des AI-Konzerns (875/J-  
BR) und der Bundesräte Mag. Trattner u.  
Gen. betr. den geplanten Erwerb von  
ÖMV-Anteilen durch die Verbundgesell-  
schaft (876/J-BR) **557** 26671-26672

ein Bundesgesetz, mit dem das Nach-  
schicht-Schwerarbeitsgesetz, das Bun-  
desgesetz betr. die Vereinheitlichung des  
Urlaubsrechts und die Einführung einer  
Pflegefreistellung, das Arbeitszeitgesetz  
und das Arbeitsverfassungsgesetz geänd-  
ert und Maßnahmen zum Ausgleich ge-  
sundheitlicher Belastungen für das  
Krankenpflegepersonal getroffen werden  
**557** 26695-26697

das Bundesverfassungsgesetz über unter-  
schiedliche Altersgrenzen von männli-  
chen und weiblichen Sozialversicherten,  
das Arbeitsrechtliche Begleitgesetz, ein  
Bundesgesetz, mit dem das Heimarbeits-  
gesetz 1960, BGBL. Nr. 105/1961, zuletzt  
geändert durch das Bundesgesetz BGBL.  
Nr. 628/1991, geändert wird, und ein  
Bundesgesetz über Berichte der Bundes-  
regierung betr. den Abbau von Benach-  
teiligungen von Frauen **562** 26990-26991

ein Bundesgesetz, mit dem ein Pflegegeld  
eingeführt wird (Bundespflegegeldgesetz  
– BPGG) und das Allgemeine Sozialver-  
sicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozi-  
alversicherungsgesetz, das Bauern-Sozi-  
alversicherungsgesetz, das Notarversi-  
cherungsgesetz 1972, das Beamten-  
Kranken- und Unfallversicherungsge-  
setz, das Strafvollzugsgesetz, das Pensi-  
onsgesetz 1965, das Bezügegesetz, die  
Salinenarbeiter-Pensionsordnung 1967,  
das Post- und Telegraphen-Pensions-  
gesetz 1967, das Bundesgesetz vom 1. Juli  
1967 über die Pensionsansprüche der Zi-  
vilbediensteten der ehemaligen k.u.k.  
Heeresverwaltung und ihrer Hinterblie-  
benen, das Kriegsopfersversorgungsgesetz  
1957, das Heeresversorgungsgesetz, das  
Opferfürsorgegesetz, das Verbrechens-  
opfergesetz und das Arbeits- und Sozial-  
gerichtsgesetz geändert werden, und die  
Änderung des Behinderteneinstellungs-  
gesetzes **564** 27217-27219

**Bundesrat****Kainz - Kaipel**

die Änderung des Bundesgesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb 1984 (UWG-Novelle 1993) **567 27484-27485**

das Sozialrechts-Änderungsgesetz 1993, die 19. Novelle zum Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz, ein Bundesgesetz, mit dem das Bauern-Sozialversicherungsgesetz (18. Novelle zum BSVG) und das Betriebshilfegesetz (7. Novelle zum BHG) geändert werden, die 8. Novelle zum Freiberuflichen Sozialversicherungsgesetz und das Pensionsreform-Gesetz 1993 **569 27620-27623**

die Änderung des Arbeitsmarktförderungsgesetzes und des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1977 **572 27838-27839**

die Beschäftigungssicherungsnovelle 1993 **573 27993**

ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 und das Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz geändert werden **576 28289-28290**

die Internationale Arbeitskonferenz; Übereinkommen (Nr. 172) über die Arbeitsbedingungen in Hotels, Gaststätten und ähnlichen Betrieben, ein Bundesgesetz betr. ergänzende Regelungen zur Anwendung der Verordnungen (EWG) im Bereich der sozialen Sicherheit, das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Republik Kroatien über Soziale Sicherheit samt Schlußprotokoll und den Bericht des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die soziale Lage 1992 **580 28651-28654**

das Arbeitsmarktservicegesetz, das Arbeitsmarktservice-Begleitgesetz und das Arbeitsmarktpolitikfinanzierungsgesetz **583 28909-28911**

ein Bundesgesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (ArbeitnehmerInnenschutzgesetz – ASchG) und mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz; das Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz, das Arbeitsverfassungsgesetz, das Berggesetz 1975, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Arbeitsmarktförderungsgesetz, das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 und das Ausländerbeschäftigungsgesetz geändert werden, sowie ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitszeitgesetz und das Arbeitsruhegesetz geändert werden **587 29181-29183**

**Schriftliche Anfrage**

(794/J-BR 1991 05 23) betr. Zuschuß zu den Energiekosten für Bezieher/innen von Karenzurlaubsgeld

Beantwortet von Bundesminister Hessoun (740/AB-BR 1991 07 23)

**Sonstige Anfragen** betr.

Gewalt gegen Frauen und Kinder (330/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Michalek **576 28182**

weibliche Beamte bei Polizei und Gendarmerie (340/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Löschnak **577 28304**

Reform des Polytechnischen Lehrgangs (398/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Scholten **583 28871**

**KAIPEL** Erwin, Ing., Techniker, Riedlingsdorf

(Ersatz für Bieler)

Partei: Sozialdemokratische Partei Österreichs

In den Bundesrat eingetreten als der vom Landtag des Bundeslandes Burgenland gewählte Ersatzmann am 18. 3. 1993 **567** (18. 3. 1993) 27467

Angelobung **567** (18. 3. 1993) 27467

Mandatsverzicht 6. 11. 1994 **591** (17. 11. 1994) 7-8

**Gewählt in**

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Mitglied) am 3. 5. 1993

den Finanzausschuß (Mitglied) am 3. 5. 1993

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) am 3. 5. 1993

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) am 3. 5. 1993

den Ausschuß für Verfassung und Föderalismus (Ersatzmitglied) am 3. 5. 1993

den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied) am 3. 5. 1993

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Ersatzmitglied) am 3. 5. 1993

Mitglied ab 22. 6. 1993